

Der grüne Weg ist ein unbefestigter Wirtschaftsweg im Bereich Rodenkirchen-Hartwarden. Der Weg führt von der Dedesdorfer Straße Richtung Norden über einen privaten Bahnübergang. Nördlich des Bahnübergangs liegt der Weg mit einer Länge von ca. 70 m auf einer Fläche der Gemeinde Stadland. Flurstück 76/2, Flur 4, Gemarkung Rodenkirchen, Größe 472 m². Daran schließt sich ein Weg über Privatflächen, bis zum Anschluss an die neu erstellte Trasse zur Erschließung des Windenergieanlagenpark Düddingen, an. Der Wirtschaftsweg ist für die Erschließung mehrere landwirtschaftliche Flächen zwingend erforderlich. Der Bahnübergang ist als privater Bahnübergang klassifiziert, weil die Nutzung im überwiegend privaten Interesse liegt.

Grundlage für die geplante Schließung und den Rückbau ist das sogenannte Eisenbahnkreuzungsgesetz. Unter dem Aspekt der Sicherheit haben die Kreuzungspartner (DB / Träger der Straßenbaulast) die gemeinschaftliche Aufgabe, unter Berücksichtigung der Verkehrsentwicklungen alle Bahnübergänge im Lauf der Zeit zu beseitigen. Alternativ kann durch Maßnahmen der Verkehr vermindert werden oder die Einrichtung einer technischen Sicherheit (beschränkter Bahnübergang) vorgenommen werden. Die Alternativen kommen beim Bahnübergang *Der grüne Weg* nicht in Betracht.

Im Rahmen eines Ortstermins am 18.09.2023 ist mit Vertretern der Deutschen Bahn Netz AG die Planung des Rückbaus des privaten Bahnübergang *Der grüne Weg* erörtert worden. Der zeitliche Abstand zum letzten Termin (2018) ist bedingt durch Personalfuktuation.

Im Ergebnis bieten die Vertreter der Deutschen Bahn Netz AG, dass bei Aufhebung und Rückbau des Bahnübergangs bei Bahnkilometer 35,6 – *Der Grüne Weg* - ein entsprechender Ersatzweg hergestellt wird. Der erforderliche Grunderwerb beschränkt sich dabei auf die gemeindeeigene Fläche Flurstück 76/2, Flur 4, Gemarkung Rodenkirchen. Die Fläche wird durch die Deutschen Bahn AG von der Gemeinde erworben und dem Eigentümer der Anliegerflächen übertragen. Der Gemeinde entstehen keine Kosten.

Vor Aufhebung und Rückbau des Bahnübergangs bei Bahnkilometer 35,6 – *Der grüne Weg* – verpflichtet sich die Deutsche Bahn Netz AG zur Herstellung eines Ersatzweges, beginnend am Erschließungsweg für den Windenergieanlagenpark Düddingen, in südliche Richtung führend auf eine Länge von 550 bis 600 m (sh. Lageplan / Skizze).

Der Verwaltung liegt ein Schreiben des betroffenen Landanliegers vor indem dieser schriftlich seine Zustimmung zur Schließung des Bahnüberganges mitteilt, wenn

- der Bau eines Ersatzweges in Fertigbetonausführung mit einer Fahrbahnbreite von 3,5 Metern und einer Tragfähigkeit von 40 t, alternativ der Bau einer Schotterstraße mit einer Fahrbahnbreite von 5 Metern und einer Tragfähigkeit von 40 t erfolgt,
- eine Nutzungsentschädigung für den Wegekörper und die Straßenbermen kapitalisiert wird.

Der Anlieger bietet an

- die überschüssige Wegeparzelle (Flurstück 76/2, Flur 4, Gemarkung Rodenkirchen) kostenfrei zu übernehmen sowie
- den Unterhalt des Wegekörpers auf Dauer zu leisten.

Die Vertreter der Deutsche Bahn Netz AG signalisieren hierzu ihre Zustimmung.

Ein Vertragsentwurf ist dieser Vorlage angefügt.

Finanzierung:

Der Gemeinde Stadland entstehen keine Kosten.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeinde Stadland stimmt der Schließung und dem Rückbau des Bahnübergangs bei Bahnkilometer 35,6 – Der grüne Weg, Hartwarden – zu, wenn zuvor

- der Bau eines Ersatzweges in Fertigbetonausführung mit einer Fahrbahnbreite von 3,5 Metern und einer Tragfähigkeit von 40 t, alternativ der Bau einer Schotterstraße mit einer Fahrbahnbreite von 5 Metern und einer Tragfähigkeit von 40 t erfolgt,
- den jeweiligen Flächeneigentümern eine Nutzungsentschädigung für den Wegekörper und die Straßenbermen kapitalisiert wird,
- die gemeindeeigene Wegeparzelle (Flurstück 76/2, Flur 4, Gemarkung Rodenkirchen) von der Deutschen Bahn AG zum Verkehrswert übernommen wird.

Anlagen:

- 01 Lageplan, Skizze Ersatzweg bei Aufhebung BÜ Der grüne Weg
- 02 Vertragsentwurf der Deutschen Bahn Netz AG ./. Gemeinde Stadland, Aufhebung BÜ Der Grüne weg
- 03 Auszug aus der Bodenrichtwertkarte